

SINTAGRO AG

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produkt: Glyphosate

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

1.1 Produktname: Glyphosate

1.2 Verwendungszweck: Pflanzenschutzmittel, Herbizid

1.3 Firmenbezeichnung:

SINTAGRO AG

Chasseralstrasse 1-3

4900 Langenthal

Tel.: 062 398 57 57 FAX: 062 398 57 55 E-Mail: sintagro@sintagro.ch

1.4 Notrufnummer: Tox Info Suisse: Tel. 145

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eye Dam.1 - H318

Aquatic chronic 2 - H411

Wortlaut der Gefahrensymbole und H-Sätze siehe Kapitel 16

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet

Gefahrenpiktogramme.



GHS07



GHS09

Signalwort Achtung

Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen

H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Zusätzliche Angaben: EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

SINTAGRO AG

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produkt: Glyphosate

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Zubereitung (wasserlösliches Konzentrat) mit 360 g/l Glyphosate als Lösung (entspricht 486 g/l Glyphosate-Isopropylaminsalz)

		Gehalt	Einstufung Verordnung (EG) 1272/2008
Glyphosate Isopropylaminsalz	CAS-Nr.: 38641-94-0	41 %	Aquatic Chronic 2 H411
Alkylpolyglucoside	CAS-Nr.: 68515-73-1	10-20 %	Eye Dam. 1 H318

Wortlaut der H-Sätze siehe Kapitel 16.

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

- Nach Einatmen: Reichlich Frischluftzufuhr. Opfer in Sitzlage bringen. Sauerstoff zuführen.
Bei Bewusstlosigkeit, Opfer in Bewusstlosenlage bringen.
Bei Atemstillstand: künstliche Beatmung.
Arzt konsultieren.
- Nach Einnehmen: Nichts über den Mund verabreichen, Mund mit Wasser spülen, Betroffene Person in Bewusstlosenlage bringen.
Sofort Arzt aufsuchen.
Betroffene Person darf nur durch den Arzt zum Erbrechen gebracht werden.
- Nach Hautkontakt: Mit dem Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Haut sofort mit Wasser und Seife abspülen. Kleidungsstücke vor Wiedergebrauch gründlich reinigen.
- Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt unter fliessendem Wasser mind. 20 Minuten lang spülen. Bei anhaltenden Beschwerden unverzüglich Arzt aufsuchen.

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Geeignete Mittel: CO₂, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Schaum.
- 5.2 Ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.
- 5.3 Spezielle Empfehlungen: Verbrennungsprodukte sind giftig oder reizend. Massnahmen treffen, damit giftige Abbauprodukte nicht in die Umwelt gelangen. Kontaminiertes Löschmittel getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
- 5.4 Gefährliche Abbauprodukte: Giftiger Rauch, reizend (CO₂, CO, NO_x, PO_x)
- 5.5 Schutzausrüstung: Wasserundurchlässige Schutzkleidung.
Atemschutzgerät mit Gesichtsschutz.

SINTAGRO AG

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produkt: Glyphosate

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Berührung mit dem verschütteten Produkt oder verunreinigten Flächen vermeiden.

Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Aerosolbildung vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Flüssige Bestandteile mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.

In geeigneten Behältern der Entsorgung zuführen.

Größere Mengen in geeigneten Behältern sammeln, oder einem absorbierenden Material und einer geeigneten Entsorgungsstelle zuführen.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung:

Für ausreichend Frischluftzufuhr sorgen.

Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Verschütten vermeiden.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Während der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen.

Die empfohlenen Anwendungsempfehlungen und -vorschriften sind zu respektieren.

7.2 Lagerung:

Von Kindern fernhalten.

An einem gut durchlüfteten Ort aufbewahren. Fernhalten von anionischen Zusätzen, starken Säuren und Basen sowie von oxydierenden Stoffen.

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

Gebinde bei Lagerung gut verschlossen.

Frostfrei lagern.

Getrennt von Lebens- sowie Futtermitteln lagern.

SINTAGRO AG

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produkt: Glyphosate

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter: keine bekannt

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

- Verschütten vermeiden.
- Für ausreichende Frischluftzufuhr sorgen

Schutz- und Hygienemassnahmen:

- Nach der Anwendung Hände gründlich mit Seife waschen.
- Bei der Arbeit nicht essen/trinken und rauchen.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Kleidung vor Wiedergebrauch gründlich reinigen.

8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung

a) Augen- / Gesichtsschutz

Dichtschliessende Schutzbrillen, Korbbrille (EN 166).

b) Hautschutz

i) Handschutz Chemikalien beständige Schutzhandschuhe (EN 374).

ii) Sonstige Schutzmassnahmen

Haut und Körper: Arbeitsoverall, Gummistiefel

c) Atemschutz

Bei ausreichender Lüftung: Kein spezieller Schutz notwendig.

Bei Anwendung grösserer Mengen und bei unzureichender Lüftung: Atemschutzmaske mit Kombinationsfilter für organische Gase und Dämpfe mit Partikelfilter Typ AP2.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1	Zustand:	Flüssig.
9.2	Farbe:	Gelb.
9.3	Geruch:	Charakteristisch, nach Amin
9.4	Siedepunkt:	ca. 100 °C.
9.5	Schmelzpunkt:	ca. 0 °C.
9.6	Dichte (H ₂ O=1)	1,160 -1.170 +/- 0,003 (20 °C)
9.7	Explosivität:	nicht explosiv.
9.8	Flammpunkt:	nicht bestimmt.
9.9	Selbst- entzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
9.10	pH	4-6 (20 °C).
9.11	Löslichkeit:	in Wasser: löslich andere: unlöslich in Oel.
9.12	Verteilungs- koeffizient:	Log P _{ow} = 0,0006-0,0017 (n-octanol/Wasser).

SINTAGRO AG

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produkt: Glyphosate

10. Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Stabilität: Lagerfähigkeit: min. 2 Jahre (Lagerbedingungen siehe Punkt 7).
- Glyphosate, Isopropylammoniumsalz**
Hydrolyse: stabil.
Photolyse: relativ stabil.
Thermolyse: stabil (Temp. < 60°C).
- 10.2 Zu vermeidende Bedingungen: Kälte (unter 0 °C)
extreme Hitze
direkte Sonneneinstrahlung.
- 10.3 Zu vermeidende Materialien: Oxydierende Substanzen, galv. oder nicht geschütztes Eisen und Stahl (Ausnahme nicht oxydierbarer Stahl), anionische Zusätze, starke Säuren und Basen.
- 10.4 Gefährliche Reaktionen: Korrosiv für galv. oder nicht geschütztes Eisen und Stahl (Ausnahme nicht oxydierbarer Stahl). Das Produkt und seine Spritzbrühe reagieren mit gewissen Materialien unter Freisetzung von Wasserstoff. Dieser kann sich entzünden oder explodieren und zu schweren Verletzungen führen.
- 10.5 Gefährliche Abbauprodukte: Giftiger Rauch/Staub, reizend (CO₂, CO, NO_x, PO_x)

11. Toxikologische Angaben

- LD₅₀ (rat) oral, akut > 2000 mg/kg
LD₅₀ (rat) dermal, akut > 4000 mg/kg
akute Tox. - Inhalation LC₅₀ (rat, 4 Stunden) > 5 mg/l
Chronische Toxizität: Glyphosate: NOEL (Hund, 2jährig) = 300 mg/kg Futter
DJA = 0,3 mg/kg.
- Hautreizung: Kann leichte Hautreizungen verursachen.
Reizung der Augen: Kann Augenreizungen hervorrufen
Reizung der Atemwege: leichte Reizungen möglich.
Sensibilisierung: leichte Sensibilisierung möglich.
Karzinogenität: nein
Mutagenität: nein
Teratogenität: nein
Reproduktionstoxizität: nein

SINTAGRO AG

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produkt: Glyphosate

12. Umweltbezogene Angaben

Chemische Bezeichnung: Glyphosate [N-(phosphonomethyl)-glycin (CAS Nr . 1071-83-6)]

Mobilität: Boden: schwach mobil

Persistenz/Abbaubarkeit: Boden:
Das Produkt ist biologisch abbaubar.
DT₅₀ = 3 -174 Tage.
Oberflächengewässer:
Biologische Abbaubarkeit:
DT50 Wasser = 1 und 4 Tage (Möllerfeld und Römbke).

Bioakkumulation Wasser: Keine Bioakkumulation.

Ökotoxizität: Vögel: LD50 > 2000 mg/kg

Wasserorganismen:
LC₅₀ (Fisch, 96 Stunden) > 1000 mg/l.
EC₅₀ (daphnies, 48 Stunden) = 930 mg/l.
IC₅₀ (*Scenedesmus, subsoicatus* 72 Stunden) = 72,9 mg/l.

Bienen: LD50: 100 µg Aktivsubstanz/Biene

13. Hinweise zur Entsorgung

Lokale Gesetzgebung beachten.

Das Produkt und Gebinde an eine Sammelstelle für Sonderabfälle abgeben.
Packungsaufschriften beachten.

02 01 08 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVS/E

ADR/RID Klasse:	9
UN-Nummer:	3082
Verpackungsgruppe:	III
Gefahrezettel:	9
Bezeichnung des Gutes:	3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G., (Glyphosate) (E)
Begrenzte Menge (LQ)	5 L

Seeschifftransport IMDG/GGVSee:

IMDG/GGVSee-Klasse:	9
UN-Nummer:	3082
Verpackungsgruppe	III
Richtiger technischer Name:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Glyphosate)

Marine pollutant

SINTAGRO AG

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produkt: Glyphosate

15. Rechtsvorschriften

15.1 Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

VOC Gehalt: 0 %

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.

Eidg. Zulassungsnummer: W-5553

Die Wiederverwendung der Verpackung ist verboten.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein Rechtsverhältnis.

Wortlaut der der H-Sätze gemäss Punkt 2:

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H318 Verursacht schwere Augenschäden

Datenblatt ausstellender Bereich: Technischer Bereich

Ansprechpartner:

SINTAGRO AG

Chasseralstrasse 1-3

CH-4900 Langenthal

Tel: +41 (0) 62 398 57 57

FAX: +41 (0) 62 398 57 55

sintagro@sintagro.ch